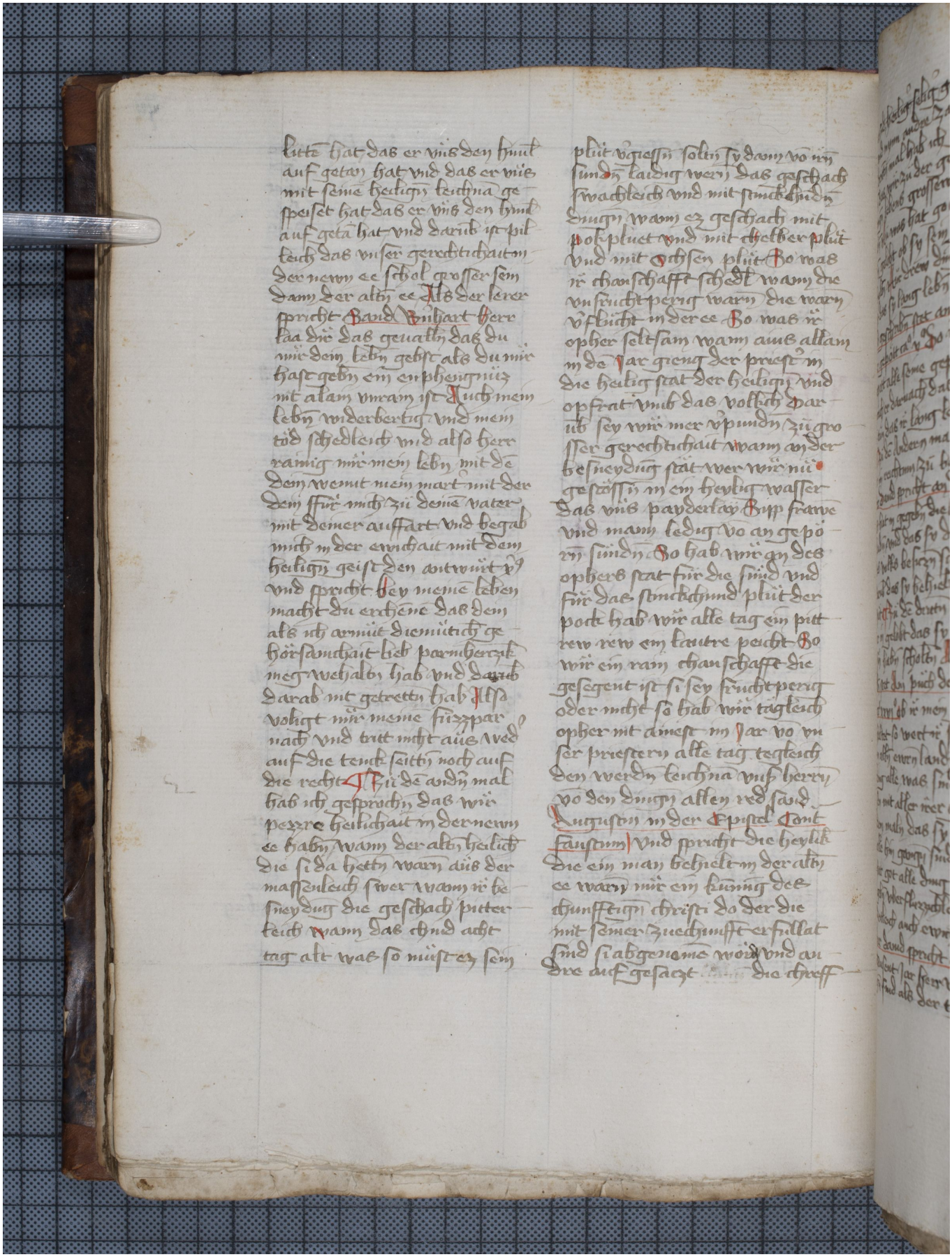
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=28689
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



lutte hat das er vns den himel
auf getan hat vnd das er vns
mit seine heligen leichna ge
speiset hat das er vns den himel
auf geta hat vnd darub ist pil
leich das vnser gerechtichaut in
der newn ee schol grosser sein
dann der alten ee Als der lerer
spricht Band Vnhart herr
laa dir das genaden das du
mir den leben gebst als du mir
hast geben ein enphengnuz
mit adam vmram ist Auch mein
leben widerbertig vnd mein
töd schedlich vnd also herr
ramig mir mein leben mit de
dem wemut mein mart mit der
dem sffir mich zu deine vater
mit deiner auffart vnd begab
mich in der ewichaut mit dem
heligen geist den antwürt v
vnd spricht Bey meine leben
macht du erchene das dein
als ich armut diemütich ge
hörsamchaut lieb parmherzik
meg weihalb hab vnd darub
darab mit getretten hab Also
volgt mir meine fizzpar
nach vnd trit mich aus ved
auf die lenck seitten noch auf
die recht Sprüche andern mal
hab ich gesprochen das wir
perre heilichaut in der newn
ee haben wann der alten heilich
die sie da hetten wann dus der
massnleich swer wann ir be
sneydung die geschach putter
leich wann das chind acht
tag alt was so müst er sein
plut vgessen solten sy dann vo ir
sunden ledig werden das geschach
swachleich vnd mit sunchlichen
dingen wann er geschach mit
pockplut vnd mit chelber plut
vnd mit ochsen plut Do was
ir chanschafft schedl wann die
vnfruchtperng warn die warn
vfluchtig in der ee Do was ir
opfer seltsam wann aus adam
in de Par gieng der priest in
die heligen stat der heligen vnd
opfrat vmb das volich par
ub sey wir mer vpunden zu gro
sser gerechtichaut wann an der
besneydung stat wer wir nu
gesässen in ein heylig wasser
das vns paydeten Rupp frawe
vnd man ledig vo an gepö
ren sünden Do hab wir an des
opfers stat für die sünd vnd
für das stinchtichund plut der
pock hab wir alle tag ein pitt
rew rew ein lautre peicht Do
wir ein ram chanschafft die
gesegent ist si sey fruchtperng
oder nicht so hab wir täglich
opfer mit dinest in Par vo vn
ser priestern alle tag teglich
den werden leichna vnsf herrn
vo den dingen allen red sand
Augusten in der Epistel Sant
Faustum vnd spricht die heylik
die ein man beheilt in der alten
ee warn nur ein kunung des
chunftigen christi do der die
mit seiner zuechunft erfullat
sind si abgenome worden vnd an
dre auch gesagt die christ